Busse für Stadt und Region

Artikel vom **4. Juni 2026**
Solobusse

MAN zählt derzeit zu den erfolgreichsten Busherstellern Europas. Vor allem die »Lion's City«-Familie sorgt für hohe Absatzzahlen. Mit modernen Elektro- und Low-Entry-Bussen reagiert der Hersteller auf die wachsende Nachfrage nach emissionsfreien Fahrzeugen im Stadt- und Regionalverkehr.



Ein elektrischer MAN »Lion's City 12E« im Linieneinsatz (Bild: MAN).

MAN gehört zum VW-Konzern, der seine Nutzfahrzeugmarken MAN, Scania und Volkswagen Caminhões e Ônibus unter der Dachmarke Traton zusammengefasst hat. In den vergangenen Jahren war MAN im Busmarkt besonders erfolgreich und konnte bei den Zulassungen zeitweise sogar Mercedes-Benz überholen. Einen wesentlichen Anteil daran hat die 2020 eingeführte Stadtbus-Baureihe »Lion's City«.

Die Busproduktion konzentriert MAN auf die Werke Starachowice in Polen und Ankara in der Türkei. Aufgrund der stark gestiegenen Nachfrage nach Elektrobussen werden in Starachowice vor allem Elektrofahrzeuge gefertigt, während Diesel- und Hybridbusse

überwiegend aus Ankara kommen.

Zum Programm gehören die Solobusse »Lion's City 10« und »Lion's City 12«, die heute meist als »efficient hybrid« oder zunehmend als Elektrobusse der Typen »Lion's City 10 E« und »Lion's City 12 E« bestellt werden. Die Elektrobusse erreichen laut MAN Reichweiten von bis zu 350 km; bei einem Effizienztest wurden sogar 550 km erzielt. Zusätzliche Reichweite gewinnen sie durch Rekuperation, bei der Bremsenergie in die Batterien zurückgespeist wird. Die Lithium-Ionen-Batterien befinden sich auf dem Dach. Da die Anzahl der Batteriepakete frei gewählt werden kann, können die Betreiber zwischen größerer Reichweite und höherer Fahrgastkapazität abwägen. Der »Lion's City 10 E« bietet bis zu 33 Sitzplätze, der »Lion's City 12 E« bis zu 41.



MAN »Lion's City 12 E LE« für die Meininger Busbetriebe (Bild: Christian Marquordt).

Anfang 2026 ergänzte MAN die Elektrobusfamilie um den Low-Entry-Bus »Lion's City 12 E LE«. Er besitzt einen niederflurigen Vorderwagen und einen erhöhten Hinterwagen. Dadurch kann auf eine aufwendige Portalachse verzichtet werden, was die Konstruktion vereinfacht und Kosten spart. MAN sieht den Bus sowohl im Stadtverkehr als auch auf Überland- und Regionalstrecken.

Der »Lion's City 12 E LE« ist 12,2 m lang, 2550 mm breit und 3300 mm hoch. Er wird als Zwei-, Drei- oder Viertürer angeboten und bietet je nach Ausstattung bis zu 44 Sitzplätze. Angetrieben wird er von einem 240-kW-Zentralmotor. Die NMC-Lithium-Ionen-Batterien verfügen über eine Kapazität von bis zu 534 kWh und ermöglichen Reichweiten von bis zu 500 km. Auch hier setzt MAN auf ein modulares Batteriesystem mit vier, fünf oder sechs Paketen, sodass die Betreiber Reichweite und Fahrgastkapazität an ihre Anforderungen anpassen können.

Seit 2015 wird zudem der Hochboden-Überlandbus »Lion's Intercity« in Ankara gebaut. Er ist 12,28 oder 13,25 m lang und bietet bis zu 55 beziehungsweise 63 Sitzplätze. Einsatzgebiete sind Überlandlinien, Schulverkehre und Zubringerdienste.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag